

Herren Bezirksoberliga Gr. 1

FT 1848 Fulda : SG 1910 Marbach
Sonntag, 06.11.2022, 12:00 Uhr

Für die FT 1848 Fulda geht die Siegesstraße weiter

Trotz der ungeschlagenen Hans und Schillack konnte die SG 1910 Marbach das Auswärtsspiel bei der FT 1848 Fulda in der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 mit 5:9 nicht gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 7. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Markus Blum den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. König / Herrmann konnten im Spiel gegen Hans / Stanzel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. 2:3 endete wenig später das Doppel zwischen Psol / Wolff und Hans / Schillack aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Die richtige Taktik hatten Romeis / Blum hingegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Sippel / Ruppel ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In vier Sätzen siegte daraufhin Alexander Psol gegen Michael Hans und gab dabei nur einen Satz ab. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für André König gegen Florian Hans. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Michael Sippel fand Yannick Romeis indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Das Einzel zwischen Sascha Herrmann und Patrick Schillack endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit nur einem Satzverlust ging Markus Blum gegen Timo Stanzel durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Markus Wolff hatte im Einzel gegen Julian Ruppel am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Zwischenzeitlich konnte Alexander Psol zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Florian Hans, in dem er anhand der Spielstärkemaßzahl (dem TTR-Wert) als enormer Favorit gehandelt wurde, aber trotzdem deutlich mit 8:11, 11:6, 4:11, 2:11. Eher ungefährdet war indessen der 3:0-Erfolg von André König gegen Michael Hans. Den Sieg von Patrick Schillack konnte Yannick Romeis im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Mit nur einem Satzverlust ging Sascha Herrmann gegen Michael Sippel durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Markus Blum die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat die FT 1848 Fulda in der Saison nun 6 Saison-Siege, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.11.2022 gegen DJK-SSV 1958 Großenlütder an. Für die SG 1910 Marbach steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den PSV SchwG Gießen II am 26.11.2022 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

FT 1848 Fulda

Doppel: König / Herrmann 1:0, Psol / Wolff 0:1, Romeis / Blum 1:0

Einzel: A. Psol 1:1, A. König 1:1, Y. Romeis 1:1, S. Herrmann 1:1, M. Blum 2:0, M. Wolff 1:0

SG 1910 Marbach

Doppel: Hans / Schillack 1:0, Hans / Stanzel 0:1, Sippel / Ruppel 0:1

Einzel: F. Hans 2:0, M. Hans 0:2, P. Schillack 2:0, M. Sippel 0:2, J. Ruppel 0:2, T. Stanzel 0:1